



## Zurück ins Leben

Ihre Klinik für Rheumatologie, Geriatrie  
und Rehabilitation



Karin Willi, Dipl. Physiotherapeutin



Dr. med. Jan Kuchynka

## Herzlich willkommen in Schaffhausen

Ihre Gesundheit, Ihr persönliches Wohlbefinden und eine möglichst nahtlose Integration zurück in einen normalen und von Ihnen selbstständig bestimmten Alltag – diese Ziele haben bei uns in der Rehabilitation in Schaffhausen oberste Priorität und daraufhin möchten wir zusammen mit Ihnen arbeiten.

Gerne unterstützen und begleiten wir Sie während Ihrer Rehabilitation. Dafür bieten wir Ihnen ein reiches Spektrum verschiedener Therapiemöglichkeiten an, welche die Rehabilitation von Patienten/-innen mit Problemen am Bewegungsapparat, die Neurorehabilitation und die geriatrische Rehabilitation umfassen. Sämtliche Therapien werden auf Sie und Ihren individuellen Genesungsprozess abgestimmt.

Sie können uns vertrauen, denn wir gehen auf Ihre Bedürfnisse ein. Eine der grossen Stärken unserer Rehabilitation ist: Wir sind Teamplayer. Zu unserem kompetenten Team gehören Ärzte/-innen, Pflegefachleute, Physio- und Ergotherapeuten/-innen, Logopädinnen, Ernährungsberaterinnen und Sozialarbeiterinnen. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln unterstützen Sie optimal auf Ihrem Weg zurück in Ihren Alltag und Ihr soziales Umfeld.

Vorteilhaft dabei ist, dass Ihre Rehabilitation in Schaffhausen, nahe Ihrem Wohnort, stattfindet. Dies fördert einen nahtlosen Übergang von der Rehabilitation zum Leben bei Ihnen zu Hause. Natürlich können Sie nach dem stationären Aufenthalt Ihren Gesundheitszustand mit Hilfe von ambulanten Therapieprogrammen weiter verbessern.

Sie werden sich bei uns wohlfühlen. Denn neben dem medizinischen und therapeutischen Angebot profitieren Sie bei uns auch vom schönen Ambiente des Geissberges. Mitten im Grünen gelegen, erlaubt Ihnen die ruhige und erholsame Lage, neue Kräfte zu tanken.

Ein weiterer Erfolgsfaktor ist die Angliederung unserer Rehabilitations-Abteilungen ans Kantonsspital Schaffhausen. Dies ermöglicht es, bei Bedarf die nötigen Spezialärzte zur Unterstützung Ihrer Genesung beizuziehen.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der stationären Rehabilitation im Kantonsspital Schaffhausen.

*Dr. med. Jan Kuchynka*  
Chefarzt Klinik für Rheumatologie,  
Geriatric und Rehabilitation



# Rehabilitation am Bewegungsapparat

Sich frei bewegen können ist für eine aktive Lebensgestaltung von höchster Wichtigkeit. Am besten wissen dies Betroffene, welche beispielsweise wegen schmerzhafter Gelenks- oder Rückenproblemen in ihrem normalen Bewegungsradius eingeschränkt sind. Unser stationäres Rehabilitationsprogramm unterstützt Sie massgeblich dabei, dass Sie wieder an Ihre frühere Leistungsfähigkeit anknüpfen können.

## Zurück in den Alltag

«Gesundheit ist das wichtigste Gut des Menschen.» Dieses alte Sprichwort gewinnt immer dann an Bedeutung, wenn uns Schmerzen oder Bewegungsverlust das Leben massiv erschweren. Sei dies wegen chronischer Schmerzen oder beispielsweise wegen Beschwerden nach einer Rückenoperation wie auch nach Hüft- oder Kniegelenkersatz. Auch Knochenbrüche oder andere schwere Verletzungen können alltägliche Aufgaben erschweren oder gar verunmöglichen. Genau hier setzen unsere interdisziplinären Therapieansätze und die Rehabilitation am Bewegungsapparat an.

## Wir sind für Sie da

Damit Sie baldmöglichst wieder schmerzfrei den Alltag geniessen können, arbeitet unser Team mit Ihnen auf das Erreichen der gemeinsam gesetzten Rehabilitationsziele hin. Das Team umfasst Spezialärzte (Rheumatologen, Internisten, Rehabilitationsmediziner, Psychiater), Physio- und Ergotherapeuten/-innen, Pflegefachkräfte, Ernährungsberaterinnen und Sozialarbeiterinnen. Sie sehen, bei uns sind Sie in guten Händen. Wir alle garantieren ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes, aktives und effizientes Rehabilitationsprogramm. Dieses kann Einzeltherapien und/oder Therapien in der Gruppe, Medizinische Trainingstherapie, Therapie im Bewegungsbad und funktionelles Training umfassen. Ihr individuelles Programm hat immer zum Ziel, Sie in der Rehabilitation optimal zu fördern.

## Die Zeit danach

Da Sie in Schaffhausen rehabilitiert werden, können ambulante Anschlussprogramme nahtlos dem Rehabilitationsaufenthalt folgen, sei es erneut im Kantonsspital Schaffhausen oder in einer Physiotherapie an Ihrem Wohnort. Zudem klären unsere Pflegefachkräfte zusammen mit Ihnen ab, wie weit Sie zu Hause Unterstützung im Rahmen von Pflegedienstleistungen (Spitex oder Haushaltshilfe) benötigen werden. Wir organisieren also bereits während Ihres Rehabilitationsaufenthalts alles für die Zeit nach Ihrer Entlassung. Dazu gehören auch die für Ihren Genesungsprozess wichtigen Nachkontrollen beim Hausarzt oder bei anderen, nachbehandelnden Ärzten.



# Ihre Ziele haben in der Physiotherapie Priorität

Einschränkungen in Ihrer Bewegungsfreiheit, beispielsweise durch eine Sportverletzung, einen Unfall oder durch eine Operation, beeinträchtigen meist Ihre Selbstständigkeit im Alltag. Mit verschiedenen Therapieformen bereiten wir Sie wieder auf die Ansprüche des täglichen Lebens vor. Zu den wichtigsten Methoden zählt dabei die Physiotherapie.

## Grundstein einer erfolgreichen Rehabilitation

Sie möchten nach einem Unfall oder nach einer Operation wieder zurück in den Berufsalltag oder zumindest selbstständig wieder grundlegende Aktivitäten wie die Körperpflege, den Haushalt oder das Einkaufen erledigen können? Dann ist die Physiotherapie genau der richtige Ansatz. Um dies abzuklären, erfassen wir am ersten Tag durch eine exakte körperliche Untersuchung Ihr Potenzial. Gemeinsam definieren wir Ihre Fähigkeiten und setzen die Schwerpunkte in der Rehabilitation. Danach erstellen wir anhand Ihrer persönlichen Ziele ein individuelles Therapieprogramm für Sie.

## Gemeinsam zum Ziel

Unsere Klinik verfügt über eine hervorragende Infrastruktur, damit jede denkbare Form der Physiotherapie bei uns durchgeführt werden kann. Dazu zählen beispielsweise zwei helle und mit modernen Geräten bestückte Therapieräume und ein grosses Therapiebad für das Training im Wasser. Wer sich fit fühlt, erlebt beim geführten Nordic Walking die Schönheiten des Geissbergwaldes, der direkt vor unserer Tür liegt. In den täglichen Einzel- und Gruppentherapien verbessern Sie mit Ihrer Physiotherapeutin oder Ihrem Physiotherapeuten Ihre Beweglichkeit, Kraft und Schmerzsituation. Natürlich steht sie/er Ihnen für spezifische Fragen oder bei Unsicherheiten jederzeit zur Verfügung. Zusammen erreichen wir ein optimales Ergebnis.

## Zwei Fragen an Melanie Stock, Physiotherapeutin



Wie legen Sie mit Ihren Patienten die Therapieziele fest?

«Im Erstgespräch frage ich die Patienten/-innen direkt, welche Aktivitäten ihnen im Alltag am Herzen liegen. Daraus ergeben sich

konkrete Therapieziele, die wir schriftlich festhalten, anschliessend regelmässig mit den Betroffenen kontrollieren und bei Bedarf anpassen.»

Was ist für Sie in der Arbeit mit Ihren Patienten wichtig?

«Das Wichtigste ist natürlich die optimale Genesung der Betroffenen. Damit die Patientin oder der Patient wieder aktiv und selbstständig am Leben teilnehmen kann, erscheint es mir zentral, ihr/sein individuelles Potenzial zu erfassen. Denn dieses Potenzial zusammen mit meinen manuellen Fähigkeiten und Trainingsinstruktionen unterstützen und helfen dabei, die bestmögliche Bewegungsfreiheit wiederherzustellen.»



Marianne Lanz Preusser, Dipl. Physiotherapeutin, Leiterin Therapien

# Geriatrische und Neurologische Rehabilitation

Autonomie und gute Lebensqualität sind mit zunehmendem Alter leider nicht immer eine Selbstverständlichkeit. Speziell nach akuter Erkrankung oder nach einem Unfall fällt älteren Menschen der Weg zurück ins normale Leben oft sehr schwer. Bei uns erhalten Sie die nötige Unterstützung, damit Sie baldmöglichst wieder in den eigenen vier Wänden leben können.

## Rasche Rückkehr

Der Begriff Geriatrie stammt aus dem Griechischen und bedeutet Altersheilkunde – und genau diesem Thema haben wir uns in der Geriatrischen Rehabilitation voll und ganz verschrieben. Unser vielschichtiges Angebot auf dieser Abteilung richtet sich an ältere Menschen, welche nach einer akuten Erkrankung, einem Unfall oder einer Operation Probleme damit haben, zurück ins normale Leben zu finden. Unser erklärtes Ziel ist Ihre rasche Rückkehr nach Hause. Dazu braucht es einen ganzheitlichen und gleichzeitig individuellen Ansatz. Unsere fundierten Kenntnisse über altersmedizinische Besonderheiten sowie die Möglichkeiten und die Sicherheit eines Akutspitals maximieren Ihre Chance auf Erfolg erheblich.

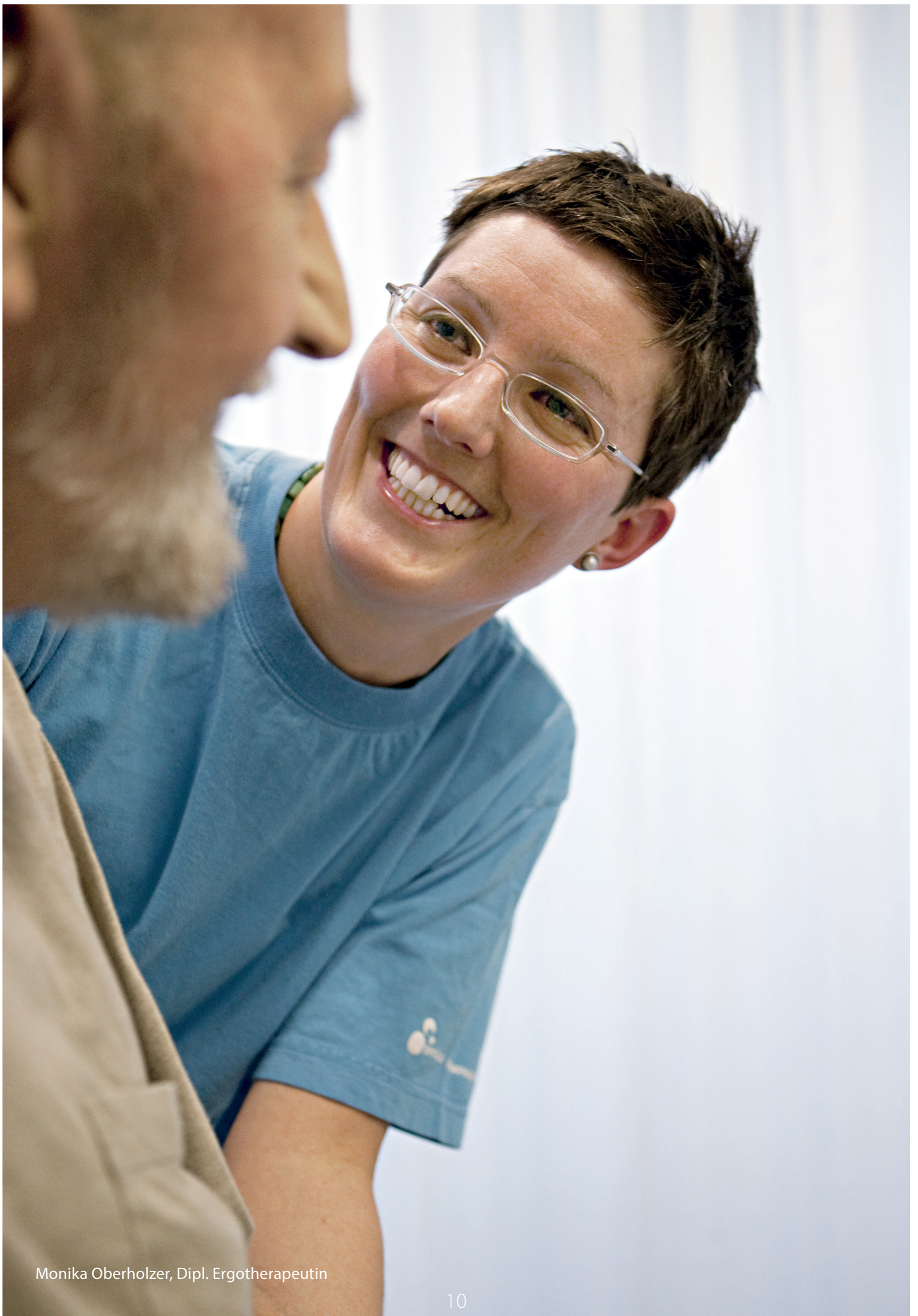
## Grösstmögliche Selbstständigkeit

Wir erarbeiten mit Ihnen ein Rehabilitationsprogramm, welches sich nach Ihren persönlichen Bedürfnissen, den vorhandenen Ressourcen und Defiziten sowie nach Ihren häuslichen und sozialen Umständen richtet. Wir streben immer grösstmögliche Selbstständigkeit im Alltag an. Das kann nur durch eine gute Zusammenarbeit der verschiedenen Disziplinen erreicht werden. Wir üben beispielsweise mit Ihnen Alltägliches wie das Kochen in unserer Übungsküche oder das Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln. Nachhaltigkeit ist uns wichtig: Die Wohnortsnähe erlaubt uns, falls nötig, auch eine Abklärung der häuslichen Verhältnisse sowie den Aufbau eines tragfähigen sozialen Netzes.

Der Einbezug des Hausarztes und der Angehörigen gehört selbstverständlich zur ganzheitlichen Betreuung. Eine gute Austrittsplanung soll einen reibungslosen Übergang vom Spital in den Alltag sicherstellen. Dazu sind wir auch hervorragend vernetzt mit den ambulanten Betreuungsangeboten wie zum Beispiel der Spitex. Falls erwünscht, können unsere Therapien auch ambulant weitergeführt werden.

## Professionelles Team

Wir von der Geriatrischen und Neurologischen Rehabilitation sind ein grosses und erfahrenes interdisziplinäres Team, welches Ärztinnen, Ärzte, Pflegende, Therapeutinnen und Therapeuten sowie einen Sozialdienst umfasst. Unsere Therapeutinnen und Therapeuten decken mit Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Aktivierungstherapie, Neuropsychologie und Ernährungstherapie das gesamte Spektrum ab. Professionalität, gute und offene Kommunikation sowie eine intensive Zusammenarbeit sind zentral. Unser wichtigstes Anliegen ist jedoch, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben und wohl fühlen.



Monika Oberholzer, Dipl. Ergotherapeutin

## Alltag – eigentlich eine Selbstverständlichkeit ...

... ausser wenn die Fähigkeit zum normalen Handeln, Tun, Gehen oder sogar Sprechen eingeschränkt ist. Dann wird uns schmerzhaft vor Augen geführt, wie filigran doch eigentlich unsere Gesundheit tatsächlich ist. Mit der Ergotherapie unterstützen wir unsere Patientinnen und Patienten, um bald die Handlungsfähigkeit sowohl in beruflichen, persönlichen als auch sozialen Lebensbereichen wiederzuerlangen.

### Ein normales Leben

Unser Alltag bestimmt zu einem grossen Teil unsere Handlungen. Oft erledigen wir mehrere Sachen gleichzeitig. Wir nehmen vereinbarte Termine wahr, gehen noch schnell zur Post, benutzen den öffentlichen Verkehr, kaufen ein oder kochen uns ein feines Menü. All diese Aktivitäten des täglichen Lebens erledigen wir normalerweise bis ins hohe Alter problemlos. Für beeinträchtigte Menschen kann ein gewöhnlicher Alltag jedoch in kürzester Zeit infrage gestellt sein.

### Gesund durch Tätigkeit

Der Verlust von Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Handlungsplanung, aber auch von Mobilität bedeutet häufig eine Einschränkung in der Selbstständigkeit und Lebensqualität. Hier liegt

der Ansatz der Ergotherapie. Sie geht davon aus, dass gezielt eingesetzte Tätigkeiten eine konkrete, therapeutische Wirkung hervorrufen. Ergotherapie hat den Erhalt, die Wiedererlangung oder Verbesserung grösstmöglicher Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit zum Ziel. Mit Hilfe von alltagsorientierten Übungen, funktionellen Behandlungen und neuropsychologischem Training wird an gemeinsam definierten Zielen gearbeitet. Eine zusätzliche Erleichterung in der Selbstständigkeit durch den Einsatz von Hilfsmitteln kann in der Rehabilitation abgeklärt werden, gegebenenfalls natürlich auch zu Hause beim Patienten.

## Zwei Fragen an Petra Wohlwend, Ergotherapeutin



Was sind die Schwerpunkte bei der Ergotherapie?

«Wir setzen Alltagsaktivitäten als therapeutisches Mittel ein. Dabei werden die Ziele mit den Patienten, den Patientinnen gemeinsam

vereinbart, um ihnen wieder möglichst viel Selbstständigkeit in ihren aktuell wichtigen Lebensbereichen zu ermöglichen.»

Was macht für Sie den Beruf als Ergotherapeutin so speziell?

«Das Interessante ist die Herausforderung, mit Betroffenen ihre individuellen Probleme zu erfassen und anschliessend mit den vorhandenen Möglichkeiten die für sie wichtigsten Ziele zu erarbeiten. Und natürlich ist es jedes Mal ein echtes Erfolgserlebnis, wenn der Patient oder die Patientin realisiert, dass wir die Ziele auch tatsächlich erreichen können.»



Petra Zeller, Pflegefachfrau HF

# Aktivierende Pflege unterstützt die Rehabilitation

Die Rehabilitationspflege erhält oder fördert die körperlichen, geistigen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten des zu rehabilitierenden Menschen. Sie bezieht die eigenen Kräfte und Fähigkeiten mit ein. Die Patienten/-innen erfahren dadurch eine aktivierende Pflege. Dies bedeutet, sie gestalten ihre Rehabilitation aktiv mit und tragen so massgeblich zu einem schnellen Fortschritt bei.

## Persönliche Betreuung

Ein wichtiger Baustein einer raschen Rehabilitation ist, neben einem auf die Patienten/-innen zugeschnittenen Therapiekonzept, vor allem auch die richtige Pflege der Betroffenen. Hier legt unser Fachpersonal im Speziellen grossen Wert auf eine persönliche Betreuung, die wir unsere Patienten/-innen auch Tag für Tag spüren lassen. Im gemeinsamen Gespräch werden individuelle Rehabilitationsziele vereinbart, wobei immer die Genesungswünsche der Patienten/-innen im Mittelpunkt unserer Pflege stehen. Zudem werden bei der Planung der Pflegemassnahmen und Aktivitäten die aktuellen Fähigkeiten und Erwartungen laufend miteinbezogen. Sie sind ein relevanter Anknüpfungspunkt für den erfolgreichen Genesungsprozess, denn durch den Einbezug von Patienten und Angehörigen können wir die optimale Pflege unterstützen und ermöglichen.

## Optimale Voraussetzungen

Pflegen bedeutet bestmögliche Unterstützung in Ihren Alltagsaktivitäten in Kombination mit intensiver medizinischer Versorgung durch ärztliches Fachpersonal. Für eine erfolgreiche Rehabilitation bieten wir die optimale Basis. Unter den folgenden Voraussetzungen seitens der Patienten/-innen, der Angehörigen und des Rehabilitationsteams steht einer raschen Genesung eigentlich nichts mehr im Weg:

- Vertrauen in die Pflegebezugsperson
- Rascher Abbau von Ängsten

- Konkrete Zielsetzung für ein selbstständiges und unabhängiges Leben
- Engagierte Durchführung der Therapien mit Anpassung an die Fortschritte
- Anerkennen der dokumentierten Fortschritte und Erfolge.

## Modernste Methoden

Für die aktivierende Pflege nutzen wir die Wirkung neuester Konzepte und Methoden wie Pflege nach Bobath, Kinästhetik und basale Stimulation. Lassen Sie sich durch die Fachbegriffe nicht verwirren, wir erläutern Sie Ihnen gerne. Natürlich passen wir unsere Pflege laufend den aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen an, um so den Rehabilitationserfolg bestmöglich zu unterstützen. Es gehört zu unserer Philosophie, unser bestehendes, in der Rehabilitationspflege speziell aus- und weitergebildetes Team sowie künftiges Pflegefachpersonal in den verschiedenen Berufsgruppen zu fördern.

## Komfort und gesunde Ernährung

Unsere modernen Zimmer mit zweckmässiger Einrichtung und unsere gesunde Küche werden Ihren Aufenthalt angenehm, kurzweilig und erholsam gestalten. Ihr persönliches Wohlbefinden ist uns wichtig, denn es trägt massgeblich zum Therapieerfolg bei. Sie dürfen sich also auf einen aufmerksamen Service freuen.

### Tolle Aussicht garantiert

Kennen Sie das Sprichwort, dass nur in einem gesunden Körper auch ein gesunder Geist stecken kann? Nun, Gesundheit ist unsere Berufung, deshalb unternehmen wir alles, damit Sie so rasch wie möglich wieder ein normales Leben führen können. Neben den vorgängig aufgeführten Dienstleistungen und dem umfassenden Therapieangebot trägt auch Ihr persönliches Wohlbefinden massgeblich zu einer raschen Genesung bei. Damit Sie sich wohl fühlen, wurden sämtliche Zimmer der Reha-Klinik so ausgerichtet, dass Sie immer einen fantastischen Blick auf den Wald und das angrenzende Biotop geniessen können. Teilweise haben die Zimmer einen Balkon.

### Hell und gemütlich

Wir verfügen über insgesamt 26 modernste Klinikbetten mit jeglichem Komfort, verteilt auf insgesamt dreizehn Zimmer. Die Belegung eines Zimmers variiert zwischen zwei, drei oder vier Personen. Es gibt auch Einzelzimmer. Sämtlichen Patienten/-innen stehen Radio, Telefon, Fernseher und Internetanschluss zur Verfügung, teilweise gegen eine Gebühr. Die Zimmer wurden erst kürzlich renoviert und begeistern durch ein helles und gemütliches Ambiente. Jedes Zimmer hat ein eigenes Bad mit Dusche, WC, Haartrockner usw., und Rollstuhlgängigkeit ist eine Selbstverständlichkeit.

### Gutes und gesundes Essen

Unser Verpflegungsteam legt Wert auf eine ausgewogene, abwechslungsreiche und gesunde Küche. Allgemein versicherte Patienten

haben die Wahl zwischen drei verschiedenen Gerichten, die täglich variieren. Halbprivat und privat versicherte Patienten dürfen ihr Essen aus unserer reichhaltigen Menükarte aussuchen. Sämtliche Getränke sind auf Bestellung erhältlich, Mineralwasser ist kostenlos. Und falls Sie sich betreffend Ihrer Ernährung auf professionelle Hilfe verlassen möchten – unsere Ernährungsberaterinnen unterstützen Sie gerne bei Ihren individuellen Ernährungsbedürfnissen. Des Weiteren stehen auf unserer Angebotsliste eine kleine Bibliothek, ein professioneller Wäscheservice, ein Kiosk, Pediküre und ein Coiffeursalon.

## Fakten und Kontakte

Haben wir Sie mit dieser Broschüre für eine Rehabilitation bei uns in den Spitälern Schaffhausen begeistern können? Hoffentlich, und Sie werden Ihren Entscheid nicht bereuen. Unser professionell agierendes Team wird alles unternehmen, Ihren Aufenthalt angenehm und vor allem kurzweilig zu gestalten.

### Einfache Zuweisung

Bei einer Rehabilitation ist es äusserst wichtig, dass Sie sich auf ein kompetentes Team, moderne Infrastruktur und vor allem persönliche Betreuung verlassen können. Das alles bieten wir Ihnen in unserer Klinik im Kantonsspital Schaffhausen. Ihrem Aufenthalt bei uns steht eigentlich nichts mehr im Wege. Für einen Übertritt auf unsere Rehabilitationsabteilungen benötigen wir nun nur noch ein Zuweisungsschreiben von Ihrem Arzt oder Hausarzt bzw. Ihrer Ärztin oder Hausärztin. Um die notwendige Kostengutsprache bei Ihrer Krankenkasse oder Unfallversicherung kümmern wir uns. Sobald diese Kostengutsprache vorliegt, werden Sie von unserer Patientendisposition aufgeboten.

### Adresse für das Zuweisungsschreiben

Dr. med. Jan Kuchynka  
Chefarzt Klinik für Rheumatologie,  
Geriatric und Rehabilitation  
Geissbergstrasse 81  
8208 Schaffhausen  
Tel. +41 (0)52 634 25 15  
Fax +41 (0)52 634 25 70

### Sozialdienst Spitäler Schaffhausen

Geissbergstrasse 81  
8208 Schaffhausen  
Tel. +41 (0)52 634 34 34  
Fax +41 (0)52 634 28 17

Natürlich erhalten Sie schriftliche Informationen, was Sie alles für Ihren Aufenthalt bei uns benötigen und mitbringen sollten. Allgemeine Fakten wie Besuchszeiten, Spitalordnung und rechtliche Hinweise usw. werden Ihnen ebenfalls zugestellt.

Falls Sie vorgängig Fragen zu Ihrem Aufenthalt haben, rufen Sie einfach die oben genannten Nummern an. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

## Zuweisungsraster als grobe Orientierungshilfe

### Rehabilitation am Bewegungsapparat (alle Altersklassen)

Rehabilitation nach Implantation eines Hüft- oder Kniegelenkes  
Rehabilitation nach Wirbelsäulenchirurgie  
Rehabilitation nach Wirbel-, Becken- oder Schenkelhalsfraktur  
Rehabilitation bei chronischen Schmerzproblemen (chronische Kreuzschmerzen, Fibromyalgie etc.)

### Geriatrische und Neurologische Rehabilitation (Alter in der Regel über 60 Jahre)

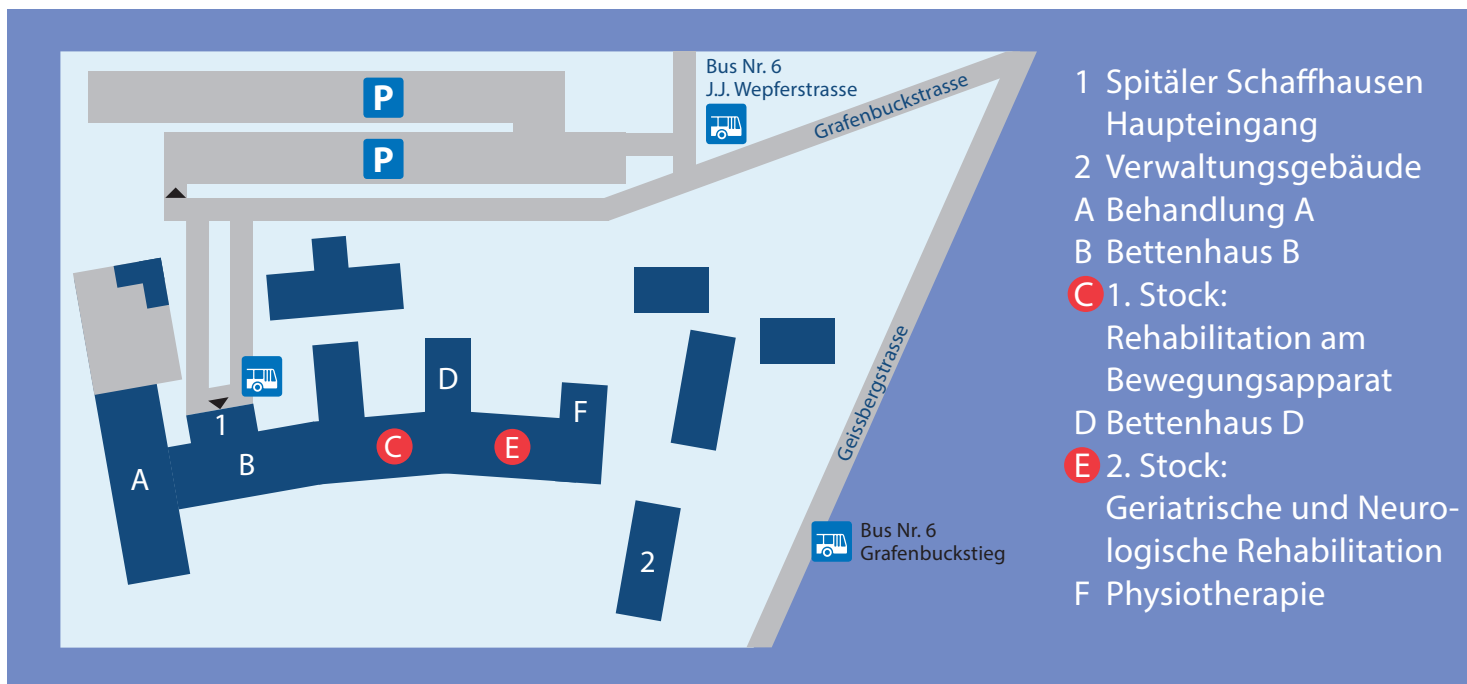
Neurorehabilitation  
Rehabilitation nach Amputation  
Rehabilitation nach Wirbel-, Becken- oder Schenkelhalsfraktur  
Rehabilitation bei multimorbiden Patienten/-innen, bei denen die Rückkehr nach Hause voraussichtlich schwierig sein wird und den Aufbau eines tragfähigen Netzes sowie oft eine Haus-/Heimabklärung erfordert

## Anreise mit dem PW

Das Kantonsspital ist per Auto einfach zu erreichen, und es stehen Ihnen genügend Parkplätze zur Verfügung. Von Zürich/Winterthur her kommend, fahren Sie auf der A4 Richtung Bagen bis zur Ausfahrt Schweizersbild. Von Deutschland her kommend, fahren Sie ebenfalls auf der A4 bis zur Ausfahrt Schweizersbild. Das Kantonsspital ist bereits auf der Autobahn ausgeschildert. Nach der Ausfahrt folgen Sie einfach den Wegweisern Richtung Kantonsspital, welches Sie innert weniger Minuten erreichen.

## Anreise mit dem Bus oder Taxi

Vom Bahnhof Schaffhausen bringt Sie der Bus je nach Tageszeit rund alle 10 bis 20 Minuten direkt zum Haupteingang des Kantonsspitals. Nehmen Sie den Bus Nr. 6 Richtung Falkeneck, die Fahrt dauert knapp 10 Minuten. Der erste Bus fährt um 05.43, der letzte um Mitternacht. Als Alternative stehen Ihnen am Bahnhof auch Taxis zur Verfügung. Die einfache Fahrt kostet rund 25 Franken.



Spitäler Schaffhausen  
Klinik für Rheumatologie,  
Geriatric und Rehabilitation  
Geissbergstrasse 81  
CH-8208 Schaffhausen  
Tel. +41 (0)52 634 34 34  
[www.spitaeler-sh.ch](http://www.spitaeler-sh.ch)